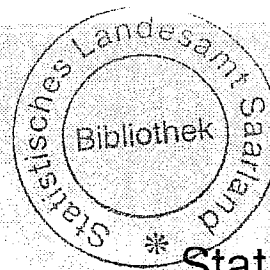


Saarland

Statistisches
Landesamt

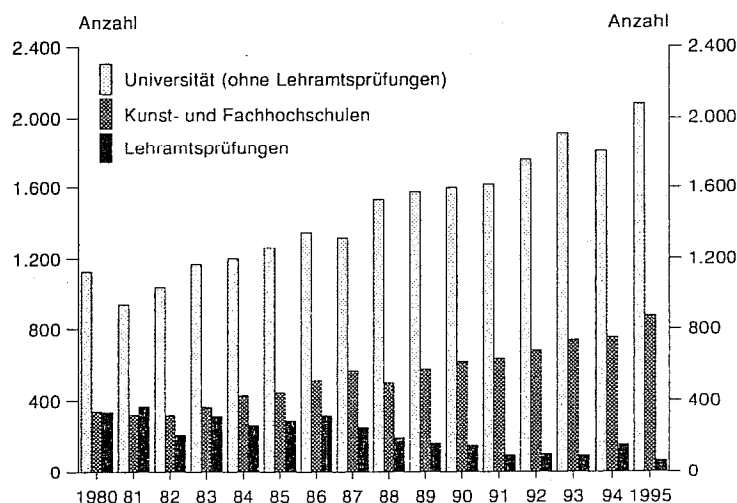


Statistische
Berichte

B III 3 - j 1995
Ausgegeben im Oktober 1997

Abschlußprüfungen an den Hochschulen des Saarlandes im Studienjahr 1995

Bestandene Abschlußprüfungen 1980 bis 1995



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Tel.: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Vorbemerkungen

Die Neufassung des Hochschulstatistikgesetzes (HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414) führte ab Wintersemester 1992/93 zu einer grundlegenden Umgestaltung der amtlichen Prüfungsstatistik. Durch die Umstellung des Erhebungsverfahrens von einer Primär- auf eine Sekundärstatistik sind nun nicht mehr die Prüfungsteilnehmer, sondern die Hochschulen und staatlichen Prüfungsämter auskunftspflichtig. Die Umstellung des Erhebungsprogrammes führte in den Startsemestern zu Verzögerungen bei der Datenlieferung und -aufbereitung.

Die Erhebung erstreckt sich nur auf Abschlußprüfungen, sofern diese ein Hochschulstudium beenden, d.h. ohne Vor- bzw. Zwischenprüfungen, jedoch einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- oder Zweitstudiengängen. Nicht erfragt wird auch das zweite Staatsexamen am Ende der Referendarausbildung.

Durch die methodisch-technische Verknüpfung von Studenten- und Prü-

fungsstatistik ergeben sich Probleme bei der Zusammenführung der beiden Erhebungsteile, da aus datenschutzrechtlichen Gründen auf das frühere Identifikationsmerkmal verzichtet werden mußte. So können fehlende bzw. falsche Matrikelnummern zu Doppel- bzw. Untererfassungen führen. Da den Prüfungsämtern nicht immer alle erforderlichen Daten vorliegen, ist die Aussagefähigkeit der Ergebnisse zum Studienverlauf - vor allem hinsichtlich der Hochschulsemester - gegenüber früheren Erhebungen eingeschränkt.

Während die Bundesergebnisse nach der Hochschule der Letztmatrikulation veröffentlicht werden, enthält dieser Bericht alle von den Hochschulen und staatlichen Prüfungsämtern des Saarlandes gemeldeten Abschlüsse. In den Auswertungen sind die Daten der staatlichen Prüfungsämter den Ergebnissen der Universität zugeordnet.

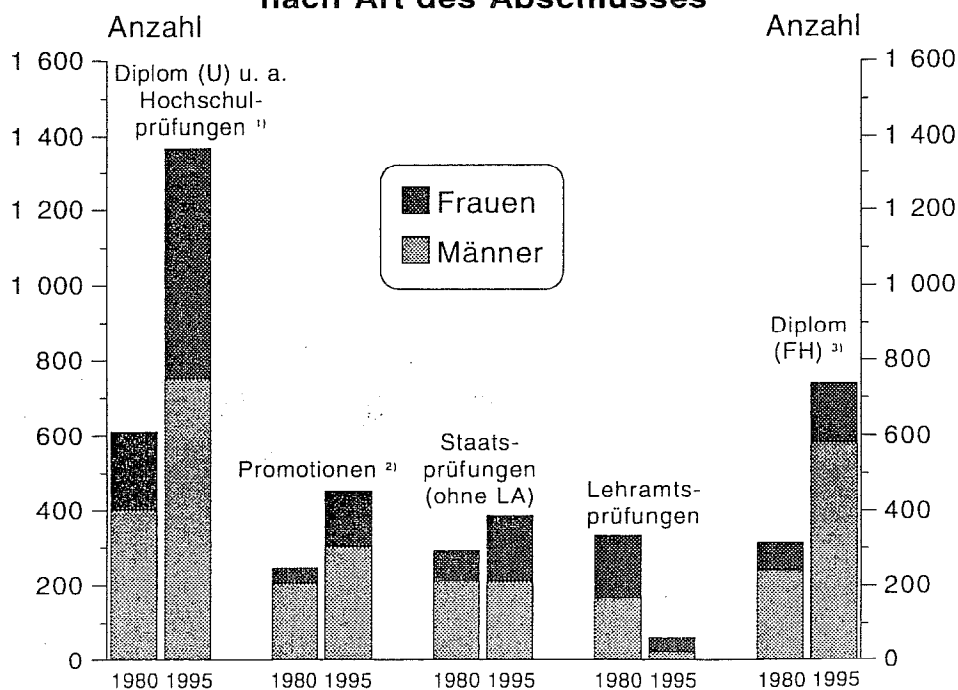
Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach Prüfungsjahren (1995 = Wintersemester 1994/95 und Sommersemester 1995); die Zuordnung richtet sich nach dem Datum des Ab-

schlusses. Ein Kandidat kann im Berichtszeitraum mehrere Prüfungen ablegen; es handelt sich also nicht um eine Personenzählung, sondern um den Nachweis von Abschlüssen im Erstfach. Zusätzlich werden in Tabelle 3 die Lehramtsabsolventen mit allen Fächern nachgewiesen, für die sie eine Lehrbefähigung erworben haben.

Bei einem Vergleich mit Ergebnissen anderer Stellen ist zu beachten, daß die Systematik der Fächergruppen/ Studienbereiche/-fächer in der amtlichen Statistik nicht immer mit der hochschulinternen Gliederung nach Fakultäten/Fachbereichen übereinstimmt bzw. dort u. U. auch andere zeitliche Zuordnungen erfolgen. Da sich die Prüfungstermine nicht gleichmäßig auf das Jahr verteilen, sind Analysen nur im mehrjährigen Vergleich sinnvoll; dabei lassen die Zeitreihen starke Schwankungen erkennen. Nachträglich von den Prüfungsämtern gemeldete Abschlüsse werden dem Berichtssemester zugeordnet.

Bei der Darstellungsweise werden unter den jeweiligen Definitionen so-

Erfolgreiche Abschlußprüfungen 1980 und 1995 nach Art des Abschlusses



1) einschl. Abschlüsse an Kunsthochschulen

2) 1995 einschließlich Nachmeldungen aus 1994

3) einschl. Staatl. Laufbahnprüfungen u. sonst. FH-Abschlüsse

BIII3-J1

wohl Frauen als auch Männer verstanden. Auf geschlechtsspezifische Doppelformulierungen wurde zugunsten einer besseren Lesbarkeit bzw. aus Platzgründen verzichtet.

Ergebnisse

Im Studienjahr 1995 lag die Zahl der erfolgreich abgelegten Abschlußprüfungen mit 3 012 aufgrund von Nachmeldungen um elf Prozent über den niedrigen Vorjahreswerten. Die Quote der 1 137 Absolventinnen beläuft sich in der Prüfungsstatistik auf 37,7 % gegenüber 39,0 % im Vorjahr bzw. 40 % in der Studentenstatistik.

Die Ausländerquote stieg von 9,3 % auf nunmehr 9,7 %. Die 163 ausländischen Absolventen und 128 Absolventinnen kamen überwiegend aus Europa (232) und Asien (36). An erster Stelle der Herkunftsländer stand Frankreich mit 136, gefolgt von Luxemburg sowie dem Iran mit je 14 erfolgreichen Prüfungen. Die meisten schlossen ein Studium der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ab (insgesamt 124, darunter 68 Ausländerinnen), vor Ingenieurwissenschaften

(66) sowie Sprach- und Kulturwissenschaften mit 49 Abschlüssen.

Die Auswertungen nach Alter und Studiendauer, getrennt nach Erst- und Zweitstudium, beziehen sich auf den Abschluß des Prüfungsverfahrens, auch wenn ein Teil der Absolventen dann nicht mehr immatrikuliert ist. Das Durchschnittsalter betrug insgesamt 28,8 Jahre, die durchschnittliche Verweildauer an Hochschulen im Bundesgebiet belief sich auf 11,6 Semester, die Fachstudienzeit auf 10,7 Semester. Die unterschiedlichen Fachsemesterangaben resultieren u. a. aus den jeweiligen Mindeststudienzeiten, die von zweisemestrigen Aufbaustudiengängen bis zum sechsjährigen Medizinstudium reichen; an den Fachhochschulen sind die jeweils absolvierten Praxissemester zu berücksichtigen.

Während an den Kunsthochschulen ein Viertel, an den Fachhochschulen sechs Zehntel der Absolventen ihr Studium im achten Fachsemester oder früher beendeten, betrug der entsprechende Anteil an der Universität nur 16,8 %. Hier benötigten 32,0 % neun bis zwölf, 29,1 % 13 bis 16 und 11,7 % 17 und mehr Fachsemester bis zum erfolgreichen Ab-

schluß; bei den 221 Fällen "ohne Angabe bzw. keine Fachsemester" ist zu beachten, daß Doktoranden nur teilweise "Promotionssemester" nachweisen müssen.

20,3 % der Abschlußprüfungen gegenüber 16,0 % im Vorjahr entfielen auf Zweit-, Aufbau-, Ergänzungs- oder Promotionsstudiengänge. Dabei ist zu berücksichtigen, daß durch Änderungen der Definitionen im Ausland abgelegte Prüfungen, die im Bundesgebiet nicht als Abschluß anerkannt sind, in der amtlichen Statistik seit 1994 nicht mehr gemeldet werden. Dies betrifft vor allem die DFHI-Studenten der Hochschule für Technik und Wirtschaft. Bei den erfolgreichen ausländischen Kandidaten lag diese Quote doppelt so hoch (38,5%) als bei ihren deutschen Kommilitonen mit 18,4%. Während der Frauenanteil an den Erstabschlüssen 37,5 % betrug, machte er bei den übrigen 38,6 % aus.

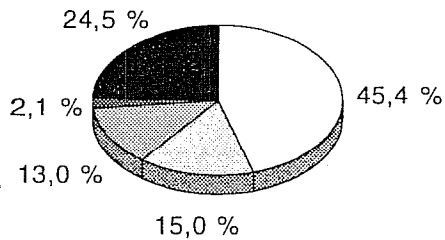
Die Hochschule für Musik und Theater verzeichnete mit 39,1 % den höchsten Anteil an "Zweitabschlüssen", gefolgt von der Universität mit 26,0 % sowie der Hochschule für Technik und Wirtschaft mit 5,0 %.

Bestandene Abschlußprüfungen im Studienjahr 1995 nach Fachsemestern

Abschluß im ... Fachsemester	Erfolgreiche Absolventen insgesamt		Davon					
	Erst-	Zweit-	Universität		Kunsthochschulen		Fachhochschulen	
			Erst-	Zweit-	Erst-	Zweit-	Erst-	Zweit-
	abschlüsse							
6. und niedrigerem	182	204	7	165	-	11	175	28
7.	81	34	15	31	-	3	66	-
8.	296	35	112	29	13	6	171	-
9.	176	17	68	16	13	1	95	-
10.	284	31	153	25	52	6	79	-
11.	198	14	153	13	9	1	36	-
12.	288	14	243	14	13	-	32	-
13. und 14.	410	20	378	20	7	-	25	-
15. und 16.	226	11	214	11	1	-	11	-
17. und höheren	259	11	240	11	-	-	19	-
Ohne Angabe bzw. keine	-	221	-	221	-	-	-	-
INSGESAMT	2 400	612	1 583	556	108	28	709	28
dagegen 1994	2 276	433	1 595	361	58	36	623	36

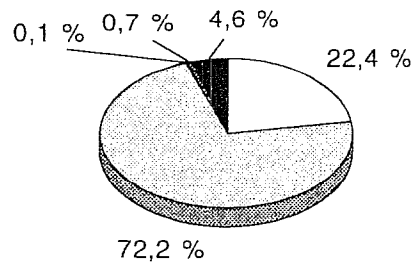
Erfolgreiche Abschlußprüfungen 1995 nach Prüfungsgruppen und Geschlecht

Absolventen insgesamt

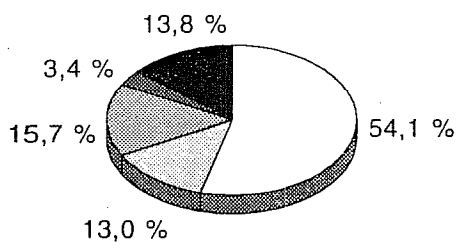


Insgesamt 3 012

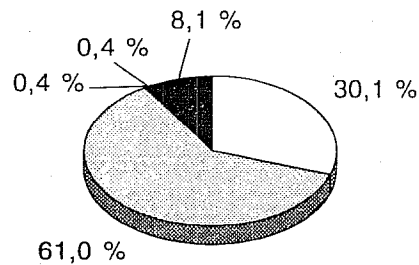
**darunter:
Zweitstudium**



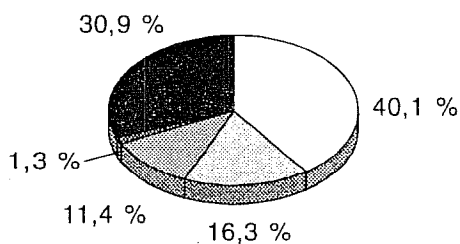
Zusammen 612



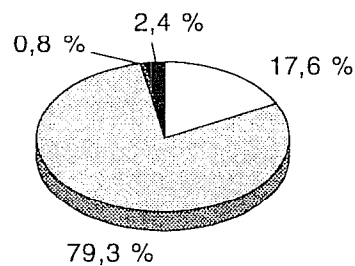
Weiblich 1 137








Weiblich 236



Männlich 1 875



Männlich 376

-  Diplom (U) u. entspr. Hochschulprüfungen (incl. Kunsthochschulen)
-  Promotionen
-  Staatsprüfungen
-  Lehramtsprüfungen
-  Diplom (FH) incl. sonst. FH-Abschlüsse

BIII3-JG

**1. Bestandene Abschlußprüfungen nach Hochschulen
in den Studienjahren 1980 bis 1995**

Prüfungsart	Studien- jahr	Bestandene Abschlußprüfungen					
		insgesamt		von			
		zusammen	weiblich	Deutschen		Ausländern	
				zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
a) Universität des Saarlandes							
Insgesamt¹⁾	1980	1 459	485	1 354	437	105	48
	1985	1 548	598	1 436	560	112	38
	1990	1 746	690	1 651	652	95	38
	1993	2 004	879	1 887	821	117	58
	1994 ^{a)}	1 956	855	1 807	781	149	74
	1995 ^{b)}	2 139	915	1 978	833	161	82
b) Hochschule für Musik und Theater							
Insgesamt²⁾ (Künstlerische Abschlüsse)	1980	24	9	20	6	4	3
	1985	39	17	39	17	-	-
	1990	48	22	41	18	7	4
	1993	71	33	61	26	10	7
	1994	82	37	68	31	14	6
	1995	64	29	53	24	11	5
c) Hochschule der Bildenden Künste							
Insgesamt (Diplom an Kunsthochschulen)	1990	23	14	22	13	1	1
	1993	30	20	29	19	1	1
	1994 ^{a)}	12	5	11	4	1	1
	1995 ^{b)}	72	36	70	34	2	2
d) Hochschule für Technik und Wirtschaft							
Insgesamt Diplom (FH) ³⁾ (einschließlich DFHI/EUROBIS)	1980	268	38	247	37	21	1
	1985	316	73	286	65	30	8
	1990	436	91	380	80	56	11
	1993	488	117	391	86	97	31
	1994	503	106	415	85	88	21
	1995	565	135	448	96	117	39
e) Katholische Hochschule für Soziale Arbeit							
Insgesamt Diplom (FH)	1980	46	36	46	36	-	-
	1985	38	29	37	28	1	1
	1990	41	32	41	32	-	-
	1993	46	40	44	39	2	1
	1994	40	32	40	32	-	-
	1995 ^{c)}	11	7	11	7	-	-
f) Private Fachhochschule für Bergbau							
Insgesamt Diplom (FH)	1991	37	-	37	-	-	-
	1993	57	1	57	1	-	-
	1994	39	-	39	-	-	-
	1995	76	1	76	1	-	-
g) Fachhochschule für Verwaltung							
Insgesamt (Staatliche Laufbahnprüfung/Diplom- Verwaltungswirt)	1983	24	-	24	-	-	-
	1985	51	9	51	9	-	-
	1990	68	22	68	22	-	-
	1993	44	14	44	14	-	-
	1994	77	22	77	22	-	-
	1995	85	14	85	14	-	-
HOCHSCHULEN INSGESAMT							
INSGESAMT	1980	1 797	568	1 667	516	130	52
	1985	1 992	726	1 849	679	143	47
	1990	2 362	871	2 203	817	159	54
	1993	2 740	1 104	2 513	1 006	227	98
	1994 ^{a)}	2 709	1 057	2 457	955	252	102
	1995 ^{b)}	3 012	1 137	2 721	1 009	291	128

1) Aufgliederung nach Prüfungsarten in Tabelle 2.- 2) Ab 1993 einschließlich künstlerischer Abschluß in Schulmusik (keine Lehramtsprüfung).- 3) 1995: einschließlich 106 Absolventen am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut (DFHI) sowie 28 im trinationalen Aufbaustudium EUROBIS. Der DFHI-Abschluß vermittelt außer dem FH-Diplom auch das Diplôme de Licence der französischen Partneruniversität sowie das DFHI-Zertifikat. a) Untererfassung.- b) einschl. Nachmeldungen.- c) Terminverschiebung

2. Bestandene Abschlußprüfungen im Prüfungsjahr 1995 nach Fächer- und Prüfungsgruppen

Fächergruppe des 1. Studienfachs Prüfungsgruppe ¹⁾ i insgesamt, w weiblich			Bestandene Abschlußprüfungen			Davon als						
						Erstabschluß			weiterer Abschluß			
						Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt	Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt	Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt
Universität des Saarlandes Saarbrücken												
Sprach- u. Kulturwissenschaften	Diplom (U) u. entsprech. Abschlußprüfungen	i	269	26	295	259	25	284	10	1	11	
		w	211	20	231	204	20	224	7	-	7	
	Promotionen	i	27	2	29	8	-	8	19	2	21	
		w	7	-	7	3	-	3	4	-	4	
	Lehramtsprüfungen	i	29	-	29	27	-	27	2	-	2	
		w	21	-	21	21	-	21	-	-	-	
	Sonstiger Abschluß	i	11	21	32	4	15	19	7	6	13	
		w	11	18	29	4	13	17	7	5	12	
	zusammen		i	336	49	385	298	40	338	38	9	47
			w	250	38	288	232	33	265	18	5	23
Sport	Diplom (U) u. entsprech. Abschlußprüfungen	i	32	2	34	31	2	33	1	-	1	
		w	11	-	11	11	-	11	-	-	-	
	Lehramtsprüfungen	i	5	-	5	4	-	4	1	-	1	
		w	2	-	2	2	-	2	-	-	-	
	zusammen		i	37	2	39	35	2	37	2	-	2
			w	13	-	13	13	-	13	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozial- wissenschaften	Diplom (U) u. entsprech. Abschlußprüfungen	i	582	22	604	577	11	588	5	11	16	
		w	213	10	223	209	5	214	4	5	9	
	Promotionen	i	41	6	47	-	-	-	41	6	47	
		w	11	2	13	-	-	-	11	2	13	
	Lehramtsprüfungen	i	1	-	1	1	-	1	-	-	-	
		w	1	-	1	1	-	1	-	-	-	
	Sonst. Abschluß	i	17	42	59	-	-	-	17	42	59	
		w	5	20	25	-	-	-	5	20	25	
	zusammen		i	641	70	711	578	11	589	63	59	122
			w	230	32	262	210	5	215	20	27	47
Mathematik, Naturwissenschaften	Diplom (U) u. entsprech. Abschlußprüfungen	i	276	8	284	276	8	284	-	-	-	
		w	101	1	102	101	1	102	-	-	-	
	Promotionen	i	109	5	114	-	-	-	109	5	114	
		w	22	1	23	-	-	-	22	1	23	
	Lehramtsprüfungen	i	16	-	16	16	-	16	-	-	-	
		w	10	-	10	10	-	10	-	-	-	
	Sonst. Abschluß	i	2	7	9	-	-	-	2	7	9	
		w	2	2	4	-	-	-	2	2	4	
	zusammen		i	403	20	423	292	8	300	111	12	123
			w	135	4	139	111	1	112	24	3	27
Humanmedizin	Diplom (U) u. entsprech. Abschlußprüfungen	i	184	10	194	183	10	193	1	-	1	
		w	81	5	86	80	5	85	1	-	1	
	Promotionen	i	215	3	218	-	-	-	215	3	218	
		w	96	2	98	-	-	-	96	2	98	
	zusammen		i	399	13	412	183	10	193	216	3	219
			w	177	7	184	80	5	85	97	2	99
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	zusammen (nur Promotionen)	i	3	-	3	-	-	-	3	-	3	
		w	2	-	2	-	-	-	2	-	2	
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) u. entsprech. Abschlußprüfungen	i	104	3	107	104	3	107	-	-	-	
		w	13	-	13	13	-	13	-	-	-	
	Promotionen	i	34	3	37	-	-	-	34	3	37	
		w	3	-	3	-	-	-	3	-	3	
	Lehramtsprüfungen	i	4	-	4	4	-	4	-	-	-	
		w	2	-	2	2	-	2	-	-	-	
	zusammen		i	142	6	148	108	3	111	34	3	37
			w	18	-	18	15	-	15	3	-	3

Noch: 2. Bestandene Abschlußprüfungen im Prüfungsjahr 1995 nach Fächer- und Prüfungsgruppen

Fächergruppe des 1. Studienfachs Prüfungsgruppe ¹⁾ i insgesamt, w weiblich		Bestandene Abschlußprüfungen			Davon als						
					Erstabschluß			weiterer Abschluß			
		Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt	Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt	Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt	
Kunst, Kunstwissenschaft	Dipl. (U) u. entsprech. Abschlußprüfungen	i	5	1	6	5	1	6	-	-	-
		w	4	1	5	4	1	5	-	-	-
	Promotionen	i	5	-	5	3	-	3	2	-	2
		w	2	-	2	1	-	1	1	-	1
	Lehramtsprüfungen	i	7	-	7	6	-	6	1	-	1
		w	2	-	2	1	-	1	1	-	1
zusammen		i	17	1	18	14	1	15	3	-	3
		w	8	1	9	6	1	7	2	-	2
Hochschule insgesamt		i	1 978	161	2 139	1 508	75	1 583	470	86	556
		w	833	82	915	667	45	712	166	37	203
Kunsthochschulen											
Hochschule des Saarl. für Musik u. Theater, Saarbrücken											
Hochschule insgesamt ¹⁾	Künstlerischer Abschluß	i	53	11	64	34	5	39	19	6	25
		w	24	5	29	16	2	18	8	3	11
H der Bildenden Künste, Saarbrücken											
Hochschule insgesamt ¹⁾	Künstlerischer Abschluß	i	70	2	72	68	1	69	2	1	3
		w	34	2	36	32	1	33	2	1	3
Hochschulart insgesamt		i	123	13	136	102	6	108	21	7	28
		w	58	7	65	48	3	51	10	4	14
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH)											
H f. Technik u. Wirtsch. des Saarlandes, Saarbrücken											
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozial- wissenschaften zusammen	Fachhochschul- abschluß	i	165	54	219	156	35	191	9	19	28
		w	68	36	104	60	25	85	8	11	19
Mathematik, Naturwissen- schaften zusammen	Fachhochschul- abschluß	i	30	3	33	30	3	33	-	-	-
		w	4	-	4	4	-	4	-	-	-
Ingenieurwissenschaften zusammen	Fachhochschul- abschluß	i	253	60	313	253	60	313	-	-	-
		w	24	3	27	24	3	27	-	-	-
Hochschule insgesamt		i	448	117	565	439	98	537	9	19	28
		w	96	39	135	88	28	116	8	11	19
Kath. H für Soziale Arbeit, Saarbrücken											
Hochschule insgesamt ²⁾	Fachhochschulabschluß	i	11	-	11	11	-	11	-	-	-
		w	7	-	7	7	-	7	-	-	-
Priv. FH für Bergbau Saarbrücken											
Hochschule insgesamt ³⁾	Fachhochschulabschluß	i	76	-	76	76	-	76	-	-	-
		w	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Hochschulart insgesamt		i	535	117	652	526	98	624	9	19	28
		w	104	39	143	96	28	124	8	11	19
Verwaltungsfachhochschulen											
FH für Verwaltung Saarbrücken											
Hochschule insgesamt ²⁾	Fachhochschulabschluß	i	85	-	85	85	-	85	-	-	-
		w	14	-	14	14	-	14	-	-	-
Hochschulen insgesamt											
INSGESAMT		i	2 721	291	3 012	2 221	179	2 400	500	112	612
		w	1 009	128	1 137	825	76	901	184	52	236

*) Diplom (U) und entsprech. Abschlußprüfungen: einschl. Magister-Lizentiaten- und Staatsprüfungen (ohne Lehramtsprüfungen). Sonstiger Abschluß: Licence, Maitrise, Zertifikatsprüfungen/Aufbaustudium 1) Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft 2) Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 3) Ingenieurwissenschaften

**3. Bestandene Abschlußprüfungen an der Universität des Saarlandes
nach Studienfach/Studiengang und Abschlußart in den Studienjahren 1980 bis 1995**

Studienfach/Studiengang/ Fächergruppe	Bestandene Abschlußprüfungen									
	1980		1985		1990		1994		1995	
	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Diplomprüfungen										
Psychologie	22	17	25	14	42	23	42	28	56	32
Etudes franco-allemandes	.	.	.	.	.	.	2	2	3	3
Computerlinguistik	.	.	.	.	.	.	.	.	1	-
Sport	16	7	26	7	41	24	28	9	32	11
Soziologie	27	8	8	1	14	4	5	2	14	8
Betriebswirtschaftslehre	151	20	99	15	265	85	356	104	358	115
Volkswirtschaftslehre	38	9	21	7	11	1	13	5	25	10
Mathematik	30	4	17	3	17	7	11	1	14	7
Informatik	27	2	22	2	42	8	49	8	60	7
Physik	15	-	25	4	28	5	27	1	29	4
Chemie	29	5	33	8	50	6	63	18	62	15
Biologie	13	6	17	5	27	14	44	28	45	23
Geologie/Mineralogie	8	-	15	5	9	3	-	-	-	-
Geographie	2	-	14	4	31	14	56	23	35	16
Produktions- und Fertigungstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1
Werkstoffwissenschaften	6	2	11	1	18	2	17	4	28	4
Elektrotechnik	4	-	18	-	64	-	77	5	73	8
Dipl.-Prüfungen (Langstudium) zus.	390¹⁾	81¹⁾	351	76	659	196	790	238	841	264
Darunter: Ausländer	18	1	16	2	16	2	22	7	27	8
Diplom-Lehrerprüfungen (Diplom-Handelslehrer)	52	14	9	4	1	1	3	2	7	5
Diplom-Dolmetscher/Übersetzer ²⁾										
Englisch	19	17	46	38	30	24	35	30	41	39
Französisch	18	16	46	45	33	22	34	29	44	41
Russisch	-	-	9	6	12	9	10	9	14	13
Spanisch	-	-	22	18	13	10	18	16	18	17
Sonstige Sprachen	8	5	7	6	9	9	17	14	26	22
Dipl.-Dolmetscher/Übersetzer zus.	45	38	130	113	97	74	114	98	143	132
Darunter: Ausländer	12	8	4	2	8	7	18	14	20	16
ZUSAMMEN	487	133	490	193	757	271	907	338	991	401
Darunter: Ausländer	30	9	20	4	24	9	40	21	47	24
Magister-/Lizentiatenprüfungen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	17	10	34	23	43	26	76	52	89	61
Sonstige Fächergruppen	4	2	11	4	19	9	42	22	34	19
ZUSAMMEN	21	12	45	27	62	35	118	74	123	80
Darunter: Ausländer	3	2	5	3	1	1	3	1	3	2
Abschlußprüfungen nach französischer Studiengangregelung										
Licence d' Allemand (Germanistik)	28	25	22	12	1	1	21	17	17	15
Licence de Lettres Modernes	5	2	1	1	-	-	-	-	-	-
Maîtrise d' Allemand (Germanistik)	10	-	6	3	-	-	2	1	5	4
Licence d'Etudes franco-allemandes	.	.	.	.	.	.	1	-	4	4
ZUSAMMEN	43	27	29	16	1	1	24	18	26	23
Darunter: Ausländer	43	27	29	16	1	1	22	16	21	18

1) Einschl. 2 Diplome (1 m) in Erziehungswissenschaft. 2) Zuordnung nach der Erstsprache- ohne Erweiterungsprüfungen (vgl. Seite 9)

**Noch: 3. Bestandene Abschlußprüfungen an der Universität des Saarlandes
nach Studienfach/Studiengang und Abschlußart in den Studienjahren
1980 bis 1995**

Studienfach/Studiengang/ Fächergruppe	Bestandene Abschlußprüfungen									
	1980		1985		1990		1994		1995	
	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Promotionen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	22	4	17	4	25	10	21	11	29	7
Darunter: Germanistik	4	-	2	2	6	3	2	1	7	3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	25	2	22	2	26	2	36	5	47	13
Darunter: Rechtswissenschaft	7	-	8	-	8	1	12	2	20	5
Betriebswirtschaft	14	1	6	-	13	1	16	2	21	6
Mathematik, Naturwissenschaften	55	4	57	6	71	16	73	15	114	23
Darunter: Biologie	4	1	6	1	10	1	4	2	18	7
Chemie	32	1	25	4	33	8	31	8	32	5
Humanmedizin	133	30	150	43	139	37	70	24	218	98
Davon: Medizin	122	25	139	40	128	36	68	24	203	94
Zahnmedizin	11	5	11	3	11	1	2	-	15	4
Ingenieurwissenschaften	8	-	5	1	20	1	19	3	37	3
Sonstige ¹⁾	4	1	1	-	2	-	8	3	8	4
ZUSAMMEN	247	41	252	56	283	66	227a)	61a)	453b)	148b)
Darunter: Ausländer	12	2	22	5	20	4	15	3	19	5
Staatsexamina (ohne Lehramtsprüfungen)										
Rechtswissenschaft	92	18	143	47	144	60	162	77	159	63
Lebensmittelchemie/Pharmazie	26	16	43	24	38	19	34	23	39	30
Humanmedizin	161	42	206	59	197	87	209	101	186	82
Zahnmedizin	14	3	14	4	18	1	16	3	8	4
Zusammen	293	79	406	134	397	167	421	204	392	179
Staatlich geprüfte Dolmetscher/ Übersetzer in:										
Anglistik/Englisch	8	8	3	3	5	5	} Nachweis entfällt ab WS 1992/93			
Französisch	7	6	5	5	7	6				
Sonstige Sprachen	16	10	4	3	11	8				
Zusammen	31	24	12	11	23	19				
ZUSAMMEN	324	103	418	145	420	186	421	204	392	179
Darunter: Ausländer	12	5	16	2	17	8	11	2	11	6
Staatsprüfungen für Lehramter²⁾										
ZUSAMMEN	333	166	286	144	148	98	153	102	62^{c)}	38
Darunter: Ausländer	3	1	6	1	6	4	4	1	-	-
Sonstige Abschlußprüfungen³⁾										
ZUSAMMEN	4	3	28	17	75	33	106	58	92	46
Darunter: Ausländer	2	2	14	7	26	11	54	30	60	27
ABSCHLUSSPRÜFUNGEN INSGESAMT										
INSGESAMT	1 459	485	1 548	598	1 746	690	1 956^{a)}	855^{a)}	2 139^{b)}	915^{b)}
Darunter: Ausländer	105	48	112	38	95	38	149	74	161	82

1) Haushalts- und Ernährungswissenschaft, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Sport. - 2) Lehramtskandidaten einschließlich Zusatz-/Erweiterungsprüfungen (Aufgliederung nach Lehrfächern vgl. Tab. 4). - 3) Zusatz-/Ergänzungsprüfungen für Diplom-Dolmetscher/Übersetzer, Aufbaustudiengänge: Zertifikat Europäische Integration/Europ. Wirtschaft, Biogeographie und Raumbewertung, Magister/Aufbaustudium, Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache. a) Untererfassung. - b) Nachmeldung.

c) Terminverschiebung

4. Erfolgreich abgelegte Lehramtsprüfungen^{*)} nach Schulformen

Prüfungsfach	1980				
	insgesamt		von		
			Deutschen		Ausländern
	zusammen	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	zusammen
Lehramt an Hauptschulen					
Didaktik der Primarstufe	2	1	2	1	-
Evangelische/Katholische Religionslehre	3	3	3	3	-
Sozialkunde	-	-	-	-	-
Arbeitslehre I	6	1	6	1	-
Arbeitslehre II (Hauswirtschaft)	6	6	6	6	-
Deutsch	19	15	19	15	-
Französisch	8	7	8	7	-
Bildende Kunst/Kunsterziehung	13	10	13	10	-
Musik	5	3	5	3	-
Geschichte	2	1	2	1	-
Politische Wissenschaften	2	2	2	2	-
Biologie	10	9	10	9	-
Geographie	10	8	10	8	-
Mathematik	12	10	12	10	-
Physik/Chemie	4	3	4	3	-
Sport	8	5	8	5	-
INSGESAMT	110	84	110	84	-
Lehramt an Realschulen					
Evangelische Religionslehre	3	-	3	-	-
Katholische Religionslehre	9	4	9	4	-
Sozialkunde	6	4	6	4	-
Deutsch	16	10	16	10	-
Englisch	7	6	7	6	-
Französisch	15	9	15	9	-
Musik-, Kunsterziehung	2	1	2	1	-
Geschichte	9	3	9	3	-
Biologie	6	3	6	3	-
Chemie	6	2	6	2	-
Geographie	5	4	5	4	-
Mathematik	6	3	6	3	-
Physik	4	2	4	2	-
Haushaltswissenschaften	3	3	3	3	-
Sport	7	3	7	3	-
INSGESAMT	104	57	104	57	-
Lehramt an Gymnasien					
Evangelische Religionslehre	6	1	6	1	-
Katholische Religionslehre	16	9	16	9	-
Sozialkunde	27	12	27	12	-
Deutsch	55	19	53	18	2
Englisch	32	18	32	18	-
Französisch	44	27	42	26	2
Latein	3	3	3	3	-
Sonstige Sprachen	4	1	4	1	-
Geschichte	38	12	38	12	-
Musikerziehung	5	1	5	1	-
Philosophie	6	1	6	1	-
Biologie	17	11	16	11	1
Chemie	20	12	20	12	-
Geographie	19	9	18	9	1
Mathematik	27	13	27	13	-
Physik	18	6	18	6	-
Sport	26	7	26	7	-
Informatik	-	-	-	-	-
INSGESAMT	363	162	357	160	6
Lehramt an					
Elektrotechnik/Chemietechnik	9	-	9	-	-
Haushalts- und Ernährungswissenschaft	24	15	24	15	-
Metalltechnik	12	-	12	-	-
Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	-	-
Sport	-	-	-	-	-
Deutsch/Französisch/Englisch	-	-	-	-	-
Evangelische/Katholische Theologie	1	-	1	-	-
Sozialkunde	8	1	8	1	-
Biologie	12	9	12	9	-
Chemie	11	5	11	5	-
Mathematik/Physik	13	-	13	-	-
Geographie	-	-	-	-	-
Erziehungswissenschaft/Pädagogik (3. Fach)	45	15	45	15	-
INSGESAMT	135	45	135	45	-

*) Fallzählung der Lehrfächer einschließlich Erweiterungsprüfungen (1995: 1 Erweiterungspr. LA Realschulen, 2 LA Gymnasien).

und Studienfächern in den Studienjahren 1980 bis 1995

1990					1995				
insgesamt		von			insgesamt		von		
		Deutschen		Ausländern			Deutschen		Ausländern
zusammen	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	zusammen	zusammen	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	zusammen
und Gesamtschulen									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	2	1	-	-	-	-	-	-
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	2	1	-	-	-	-	-	-
6	4	6	4	-	-	-	-	-	-
und Gesamtschulen									
2	2	2	2	-	-	-	-	-	-
10	8	10	8	-	-	-	-	-	-
3	2	2	2	1	1	-	1	-	-
12	11	12	11	-	4	-	4	-	-
4	3	4	3	-	2	1	2	1	-
7	6	6	6	1	-	-	-	-	-
18	18	18	18	-	5	2	5	2	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	3	3	3	-	3	2	3	2	-
3	3	3	3	-	2	1	2	1	-
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	3	3	3	-	2	1	2	1	-
66	60	64	60	2	19	7	19	7	-
und Gesamtschulen									
2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
7	3	7	3	-	4	3	4	3	-
5	3	5	3	-	8	6	8	6	-
33	16	28	12	5	13	9	13	9	-
20	12	19	11	1	8	7	8	7	-
25	20	23	18	2	10	9	10	9	-
8	6	7	6	1	1	1	1	1	-
8	6	8	6	-	4	4	4	4	-
15	7	14	6	1	6	3	6	3	-
7	4	7	4	-	2	-	2	-	-
2	1	2	1	-	1	-	1	-	-
7	3	7	3	-	11	7	11	7	-
8	2	8	2	-	5	4	5	4	-
3	1	3	1	-	3	1	3	1	-
8	4	8	4	-	8	6	8	6	-
4	1	4	1	-	2	1	2	1	-
11	2	11	2	-	6	1	6	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
173	91	163	83	10	92	62	92	62	-
beruflichen Schulen									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	15	15	15	-	-	-	-	-	-
4	2	4	2	-	4	2	4	2	-
-	-	-	-	-	1	1	1	1	-
2	2	2	2	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	1	1	1	1	-
3	2	3	2	-	-	-	-	-	-
1	-	1	-	-	3	2	3	2	-
9	8	9	8	-	-	-	-	-	-
5	5	5	5	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	17	19	17	-	-	-entfällt-	-	-	-
58	51	58	51	-	10	6	10	6	-

5. Bestandene Abschlußprüfungen in den Studienjahren 1980 bis 1995

Fächergruppe Studienbereich 1. Studienfach	Stu- dien- jahr	Erfolgreiche Abschlußprüfungen					Davon							
		insgesamt		Deutsche		Ausl.	ohne Lehramtsabschluß			Lehramts- prüfungen mit bestandenem Staatsexamen ¹⁾				
							zusammen		Deutsche		Ausl.			
		insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	
Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)²⁾														
Sprach- und Kultur- wissenschaften	1980	326	197	256	153	70	188	125	120	82	68	138	72	
	1990	319	210	298	192	21	238	159	222	145	16	81	51	
	1995	385	288	336	250	49	356	267	307	229	49	29	21	
Theologie, Religionslehre	1980	32	14	32	14	-	2	1	2	1	-	30	13	
	1990	13	5	13	5	-	3	1	3	1	-	10	4	
	1995	8	3	7	3	1	6	2	5	2	1	2	1	
Literatur-, Sprach- und Infor- mationswissenschaft, Computer- linguistik ²⁾	1980	6	2	1	-	5	6	2	1	-	5	-	-	
	1990	7	3	6	2	1	7	3	6	2	1	-	-	
	1995	32	18	25	13	7	32	18	25	13	7	-	-	
Geschichte (einschließlich Archäologie, Ur- und Frühgeschichte)	1980	24	9	24	9	-	3	-	3	-	-	21	9	
	1990	24	10	24	10	-	19	9	19	9	-	5	1	
	1995	17	9	17	9	-	14	7	14	7	-	3	2	
Germanistik ³⁾ (einschließlich Licence bzw. Maîtrise d'Allemand)	1980	85	46	30	12	55	59	35	6	2	53	26	11	
	1990	55	36	42	24	13	26	18	18	10	8	29	18	
	1995	81	60	48	34	33	70	53	37	27	33	11	7	
Anglistik, Amerikanistik	1980	48	38	45	35	3	32	27	29	24	3	16	11	
	1990	55	42	52	39	3	46	37	43	34	3	9	5	
	1995	57	51	54	48	3	52	47	49	44	3	5	4	
Romanistik	1980	76	56	69	51	7	41	32	34	27	7	35	24	
	1990	93	70	90	68	3	72	53	69	51	3	21	17	
	1995	94	87	92	85	2	88	81	86	79	2	6	6	
darunter: Französisch	1980	62	47	57	43	5	28	24	23	20	5	34	23	
	1990	58	44	57	44	1	41	29	40	29	1	17	11	
	1995	50	47	49	46	1	45	42	44	41	1	5	5	
Slawistik, Russisch	1980	8	4	8	4	-	5	4	5	4	-	3	-	
	1990	15	10	14	10	1	15	10	14	10	1	-	-	
	1995	18	16	18	16	-	18	16	18	16	-	-	-	
Psychologie	1980	26	18	26	18	-	26	18	26	18	-	-	-	
	1990	43	24	43	24	-	43	24	43	24	-	-	-	
	1995	60	33	58	31	2	60	33	58	31	2	-	-	
Erziehungswissenschaften	1980	13	6	13	6	-	11	5	11	5	-	2	1	
	1990	4	2	4	2	-	4	2	4	2	-	-	-	
	1995	10	9	10	9	-	10	9	10	9	-	-	-	
Sonstige Sprach- und Kultur- wissenschaften ⁴⁾	1980	8	4	8	4	-	3	1	3	1	-	5	3	
	1990	10	8	10	8	-	3	2	3	2	-	7	6	
	1995	8	2	7	2	1	6	1	5	1	1	2	1	
Sport	1980	39	12	38	12	1	16	7	15	7	1	23	5	
	1990	52	29	50	28	2	41	24	39	23	2	11	5	
	1995	39	13	37	13	2	34	11	32	11	2	5	2	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1980	408	82	399	81	9	388	72	379	71	9	20	10	
	1990	541	184	507	173	34	540	184	507	173	33	1	-	
	1995	711	262	641	230	70	710	261	640	229	70	1	1	
Politik- u. Sozialwissenschaften	1980	49	19	48	18	1	32	10	31	9	1	17	9	
	1990	17	4	15	4	2	16	4	15	4	1	1	-	
	1995	33	17	32	17	1	33	17	33	17	1	-	-	
Rechtswissenschaft (einschl. Aufbaustudiengänge Europäische Integration)	1980	99	18	97	18	2	99	18	97	18	2	-	-	
	1990	231	92	205	82	26	231	92	205	82	26	-	-	
	1995	239	99	196	78	43	239	99	196	78	43	-	-	
Wirtschaftswissenschaften	1980	260	45	254	45	6	257	44	251	44	6	3	1	
	1990	293	88	287	87	6	293	88	287	87	6	-	-	
	1995	439	146	413	135	26	438	145	412	134	26	1	1	
dar.: Betriebswirtschaftslehre	1980	165	21	159	21	6	165	21	159	21	6	-	-	
	1990	278	86	272	85	6	278	86	272	85	6	-	-	
	1995	379	121	369	116	10	379	121	369	116	10	-	-	
Volkswirtschaftslehre	1980	40	9	40	9	-	40	9	40	9	-	-	-	
	1990	14	1	14	1	-	14	1	14	1	-	-	-	
	1995	27	10	26	10	1	27	10	26	10	1	-	-	

1) Einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen; Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach.- 2) Einschließlich Licence de Lettres Modernes, Phonetik sowie Etudes franco-allemandes.- 3) Einschließlich Nordistik/Skandinavistik.- 4) Philosophie, Latein, Griechisch, Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften, Alphilologie.

Noch: 5. Bestandene Abschlußprüfungen in den Studienjahren 1980 bis 1995

Fächergruppe Studienbereich 1. Studienfach	Stu- dien- jahr	Erfolgreiche Abschlußprüfungen					Davon						Lehramts- prüfungen mit bestandenem Staatsexamen ¹⁾	
							ohne Lehramtsabschluß							
		insgesamt		Deutsche		Ausl.	zusammen		Deutsche		Ausl.			
		insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	
noch: Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)														
Wirtschafts-Pädagogik (Diplom-Handelslehrer)	1980	52	14	52	14	-	52	14	52	14	-	-	-	
	1990	1	1	1	1	-	1	1	1	1	-	-	-	
	1995	7	5	7	5	-	7	5	7	5	-	-	-	
Mathematik, Naturwissenschaften	1980	291	87	276	84	15	205	37	191	34	14	86	50	
	1990	329	99	319	96	10	315	93	305	90	10	14	6	
	1995	423	139	403	135	20	407	129	387	125	20	16	10	
Mathematik	1980	53	14	53	14	-	32	4	32	4	-	21	10	
	1990	19	8	19	8	-	17	7	17	7	-	2	1	
	1995	20	10	20	10	-	16	7	16	7	-	4	3	
Informatik	1980	30	2	28	2	2	30	2	28	2	2	-	-	
	1990	48	9	47	9	1	48	9	47	9	1	-	-	
	1995	89	10	85	9	4	89	10	85	9	4	-	-	
Physik	1980	27	2	26	2	1	22	-	21	-	1	5	2	
	1990	39	7	38	6	1	36	7	35	6	1	3	-	
	1995	46	6	44	6	2	44	5	42	5	2	2	1	
Chemie (einschl. Lebensmittelchemie)	1980	78	15	71	14	7	62	7	55	6	7	16	8	
	1990	85	15	84	15	1	84	14	83	14	1	1	1	
	1995	96	22	93	22	3	96	22	93	22	3	-	-	
Pharmazie	1980	28	16	26	14	2	28	16	26	14	2	-	-	
	1990	46	21	45	21	1	46	21	45	21	1	-	-	
	1995	45	33	44	32	1	45	33	44	32	1	-	-	
Biologie	1980	37	20	37	20	-	17	7	17	7	-	20	13	
	1990	44	18	42	18	2	37	15	35	15	2	7	3	
	1995	69	34	67	34	2	63	30	61	30	2	6	4	
Geowissenschaften ²⁾ (Geologie, Mineralogie)	1980	11	-	9	-	2	11	-	9	-	2	-	-	
	1990	11	4	11	4	-	11	4	11	4	-	-	-	
	1995	4	-	3	-	1	4	-	3	-	1	-	-	
Geographie/Biogeographie	1980	27	18	26	18	1	3	1	3	1	-	24	17	
	1990	37	17	33	15	4	36	16	32	14	4	1	1	
	1995	54	24	47	22	7	50	22	43	20	7	4	2	
Humanmedizin	1980	308	75	300	75	8	308	75	300	75	8	-	-	
	1990	354	125	335	120	19	354	125	335	120	19	-	-	
	1995	412	184	399	177	13	412	184	399	177	13	-	-	
Humanmedizin (Allgemein-Medizin)	1980	283	67	275	67	8	283	67	275	67	8	-	-	
	1990	325	123	308	118	17	325	123	308	118	17	-	-	
	1995	389 ³⁾	176	377	169	12	389	176	377	169	12	-	-	
Zahnmedizin	1980	25	8	25	8	-	25	8	25	8	-	-	-	
	1990	29	2	27	2	2	29	2	27	2	2	-	-	
	1995	23	8	22	8	1	23	8	22	8	1	-	-	
Agrar-, Forst- u. Ernährungs- wissenschaften²⁾⁴⁾	1980	28	18	27	18	1	1	-	-	-	1	27	18	
	1990	15	15	15	15	-	-	-	-	-	-	15	15	
	1995	3	2	3	2	-	3	2	3	2	-	-	-	
Ingenieurwissenschaften	1980	36	2	35	2	1	18	2	17	2	1	18	-	
	1990	106	5	97	5	9	102	3	93	3	9	4	2	
	1995	148	18	142	18	6	144	16	138	16	6	4	2	
Maschinenbau (Metalltechnik, Werkstoffwiss. Produktions- und Fertigungstechnik)	1980	23	2	23	2	-	11	2	11	2	-	12	-	
	1990	35	5	34	5	1	31	3	30	3	1	4	2	
	1995	61	10	60	10	1	57	8	56	8	1	4	2	
Elektrotechnik	1980	13	-	12	-	1	7	-	6	-	1	6	-	
	1990	71	-	63	-	8	71	-	63	-	8	-	-	
	1995	87	8	82	8	5	87	8	82	8	5	-	-	
Kunst, Kunstwissenschaft	1980	23	12	23	12	-	2	1	2	1	-	21	11	
	1990	30	23	30	23	-	8	4	8	4	-	22	19	
	1995	18	9	17	8	1	11	7	10	6	1	7	2	
darunter: Musik (Musikerziehung, -wissensch.)	1980	9	2	9	2	-	1	-	1	-	-	8	2	
	1990	9	5	9	5	-	2	1	2	1	-	7	4	
	1995	4	2	4	2	-	2	2	2	2	-	2	-	
UNIVERSITÄT ZUSAMMEN	1980	1 459	485	1 354	437	105	1 126	319	1 024	272	102	333	166	
	1990	1 746	690	1 651	652	95	1 598	592	1 509	558	89	148	98	
	1995	2 139	915	1 978	833	161	2 077	877	1 916	795	161	62	38	

1) Einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen; Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. - 2) Auslaufende Studiengänge. - 3) 1994 Untererfassung von Promotionen, Nachmeldung im WS 1994/95. - 4) Haushalts- und Ernährungswissenschaften.

Noch: 5. Bestandene Abschlußprüfungen in den Studienjahren 1980 bis 1995

Fächergruppe Studienbereich 1. Studienfach	Stu- dien- jahr	Erfolgreiche Abschlußprüfungen					Davon						Lehramts- prüfungen mit bestandenem Staatsexamen ¹⁾	
							ohne Lehramtsabschluß							
		insgesamt		Deutsche		Ausl.	zusammen		Deutsche		Ausl.			
		insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	
Kunsthochschulen														
Hochschule für Musik u. Theater ²⁾	1980	24	9	20	6	4	24	9	20	6	4	-	-	
	1990	48	22	41	18	7	48	22	41	18	7	-	-	
	1995	64	29	53	24	11	64	29	53	24	11	-	-	
Hochschule der Bildenden Künste Saar ³⁾	1990	23	14	22	13	1	23	14	22	13	1	-	-	
	1995	72	36	70	34	2	72	36	70	34	2	-	-	
KUNSTHOCHSCHULEN ZUSAMMEN	1980	24	9	20	6	4	24	9	20	6	4	-	-	
	1990	71	36	63	31	8	71	36	63	31	8	-	-	
	1995	136	65	123	58	13	136	65	123	58	13	-	-	
Fachhochschulen														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1980	154	54	143	53	11	154	54	143	53	11	-	-	
	1990	286	116	261	107	25	286	116	261	107	25	-	-	
	1995	315	125	261	89	54	315	125	261	89	54	-	-	
Sozialwesen	1980	46	36	46	36	-	46	36	46	36	-	-	-	
	1990	41	32	41	32	-	41	32	41	32	-	-	-	
	1995	11	7	11	7	-	11	7	11	7	-	-	-	
Allgem. Verwaltungsdienst, Polizeivollzugsdienst	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1990	68	22	68	22	-	68	22	68	22	-	-	-	
	1995	85	14	85	14	-	85	14	85	14	-	-	-	
Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft, EURO BIS)	1980	83	17	73	15	10	83	17	73	15	10	-	-	
	1990	136	52	112	43	24	136	52	112	43	24	-	-	
	1995	173	94	121	58	52	173	94	121	58	52	-	-	
Wirtschaftsingenieurwesen	1980	25	1	24	1	1	25	1	24	1	1	-	-	
	1990	41	10	40	10	1	41	10	40	10	1	-	-	
	1995	46	10	44	10	2	46	10	44	10	2	-	-	
Mathematik, Naturwissen- schaften (Informatik) Ingenieurwissenschaften	1990	25	5	25	5	-	25	5	25	5	-	-	-	
	1995	33	4	30	4	3	33	4	30	4	3	-	-	
	1980	138	10	129	10	9	138	10	129	10	9	-	-	
	1990	234	24	203	22	31	234	24	203	22	31	-	-	
	1995	389	28	329	25	60	389	28	329	25	60	-	-	
Bergtechnik Maschinenbau	1995	31	-	31	-	-	31	-	31	-	-	-	-	
	1980	21	-	20	-	1	21	-	20	-	1	-	-	
	1990	95	3	80	3	15	95	3	80	3	15	-	-	
	1995	118	1	95	1	23	118	1	95	1	23	-	-	
Elektrotechnik	1980	48	-	42	-	6	48	-	42	-	6	-	-	
	1990	69	-	58	-	11	69	-	58	-	11	-	-	
	1995	151	6	128	5	23	151	6	128	5	23	-	-	
Architektur, Innenarchitektur	1980	36	8	35	8	1	36	8	35	8	1	-	-	
	1990	27	12	27	12	-	27	12	27	12	-	-	-	
	1995	42	12	40	12	2	42	12	40	12	2	-	-	
Bauingenieurwesen	1980	33	2	32	2	1	33	2	32	2	1	-	-	
	1990	43	9	38	7	5	43	9	38	7	5	-	-	
	1995	47	9	35	7	12	47	9	35	7	12	-	-	
Vermessungswesen	1995	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FACHHOCHSCHULEN ZUSAMMEN	1980	314	74	293	73	21	314	74	293	73	21	-	-	
	1990	545	145	489	134	56	545	145	489	134	56	-	-	
	1995	737	157	620	118	117	737	157	620	118	117	-	-	
dav.: Hochschule für Technik und Wirtschaft	1980	268	38	247	37	21	268	38	247	37	21	-	-	
	1990	436	91	380	80	56	436	91	380	80	56	-	-	
	1995	565	135	448	96	117	565	135	448	96	117	-	-	
Katholische Hochschule für Soziale Arbeit	1980	46	36	46	36	-	46	36	46	36	-	-	-	
	1990	41	32	41	32	-	41	32	41	32	-	-	-	
	1995 ^{a)}	11	7	11	7	-	11	7	11	7	-	-	-	
Private FH für Bergbau FH für Verwaltung	1995	76	1	76	1	-	76	1	76	1	-	-	-	
	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1990	68	22	68	22	-	68	22	68	22	-	-	-	
	1995	85	14	85	14	-	85	14	85	14	-	-	-	
HOCHSCHULEN INSGESAMT	1980	1 797	568	1 667	516	130	1 464	402	1 337	351	127	333	166	
	1990	2 362	871	2 203	817	159	2 214	773	2 061	723	153	148	98	
	1995 ^{b)}	3 012	1 137	2 721	1 009	291	2 950	1 099	2 659	971	291	62	38	

1) Einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen; Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. - 2) Ab 1993 einschl. Schulmusik. - 3) Die Studiengänge Graphik-, Industrie- und Textildesign wurden aus der Fachhochschule des Saarlandes ausgegliedert und in die zum WS 1989/90 gegründete Hochschule der Bildenden Künste Saar integriert.
a) Terminverschiebung. - b) einschl. Nachmeldungen.

**6. Bestandene Abschlußprüfungen nach Fachsemestern
in den Studienjahren 1980 bis 1995**

Fächergruppe ¹⁾	Prüfung ²⁾	Stu- dien- jahr	ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich	Davon mit Abschluß im ... Fachsemester									
						1. bis 6.	7.	8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und 16.	17. und hö- heren	ohne An- gabe bzw. keine	
Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)															
Sprach- und Kultur- wissenschaften	Magister	1980	17	7	10	1	-	-	2	3	5	3	3	-	
		1990	43	17	26	-	-	-	2	7	11	11	12	-	
		1995	89	28	61	-	-	1	5	10	24	14	35	-	
	Diplom (einschl. Dolm./Übersetzer)	1980	69	13	56	1	1	2	23	19	17	5	1	-	
		1990	139	42	97	-	-	3	33	49	25	14	15	-	
		1995	206	36	170	2	1	4	29	65	49	29	27	-	
	Promotion	1980	24	19	5	7	2	3	4	1	1	1	3	2	
		1990	25	15	10	4	2	4	9	-	1	1	4	-	
		1995	29	22	7	7	-	2	1	1	3	2	9	4	
	Staatl. geprüfter Dol- metscher/Übersetzer	1980	31	7	24	21	4	2	1	1	2	-	-	-	
		1990	23	4	19	10	6	4	3	-	-	-	-	-	
		1995	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Sonstige ³⁾	1980	47	17	30	36	1	7	1	1	1	-	-	-	
		1990	8	1	7	5	-	-	2	-	1	-	-	-	
		1995	32	3	29	8	6	8	7	2	1	-	-	-	
	Lehramtsprüfungen	1980	138	66	72	-	6	11	24	50	30	11	4	2	
		1990	81	30	51	-	1	-	8	21	20	18	13	-	
		1995	29	8	21	-	-	3	13	3	5	1	4	-	
	darunter: Lehramt an Gymnasien	1980	98	52	46	-	-	-	10	47	28	9	4	-	
		1990	65	27	38	-	1	-	5	14	18	15	12	-	
1995		27	6	21	-	-	3	13	2	4	1	4	-		
Zusammen	1980	326	129	197	66	14	25	55	75	56	20	11	4		
	1990	319	109	210	19	9	11	57	77	58	44	44	-		
	1995	385	97	288	17	7	18	55	81	82	46	75	4		
Sport	Diplom, Promotion	1980	16	9	7	1	-	4	9	1	1	-	-	-	
		1990	41	17	24	-	-	2	1	10	16	5	7	-	
		1995	34	23	11	-	-	-	5	10	3	5	11	-	
	Lehramtsprüfungen	1980	23	18	5	-	1	2	3	10	5	1	1	-	
		1990	11	6	5	-	-	-	1	4	2	2	2	-	
		1995	5	3	2	-	-	-	2	3	-	-	-	-	
	darunter: Lehramt an Gymnasien	1980	16	13	3	-	-	-	2	8	5	1	-	-	
		1990	8	6	2	-	-	-	-	2	2	2	2	-	
		1995	3	2	1	-	-	-	2	1	-	-	-	-	
	Zusammen	1980	39	27	12	1	1	6	12	11	6	1	1	-	
1990		52	23	29	-	-	2	2	14	18	7	9	-		
1995		39	26	13	-	-	-	7	13	3	5	11	-		
Rechts-, Wirt- schafts- und Sozial- wissenschaften	Magister, Lizentiat, Zertifikatsprüfung ⁴⁾	1980	3	2	1	-	-	-	-	-	-	1	2	-	
		1990	79	48	31	66	-	-	-	-	1	1	11	-	
		1995	100	53	47	70	1	1	7	8	7	2	4	-	
	Diplom (einschl. Diplom-Lehrerprüf.)	1980	268	217	51	1	3	11	90	98	36	15	14	-	
		1990	291	200	91	-	-	13	53	126	59	24	16	-	
		1995	404	266	138	1	1	21	64	132	89	56	40	-	
	Promotion	1980	25	23	2	19	-	2	2	2	-	-	-	-	
		1990	26	24	2	10	3	2	3	2	1	-	2	3	
		1995	47	34	13	9	3	5	6	7	3	1	-	13	
	Staatsexamen	1980	92	74	18	-	-	1	17	46	21	7	-	-	
		1990	144	84	60	-	-	-	-	55	34	23	25	-	
		1995	159	96	63	-	6	71	23	28	9	12	10	-	
	Lehramtsprüfungen	1980	20	10	10	-	-	2	3	6	3	3	1	2	
		1990	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
		1995	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
Zusammen	1980	408	326	82	20	3	16	112	152	60	26	17	2		
	1990	541	357	184	76	3	15	63	184	95	48	54	3		
	1995	711	449	262	80	11	98	101	175	108	71	54	13		
Mathematik, Natur- wissenschaften	Diplom ⁵⁾	1980	124	107	17	-	1	1	8	40	34	21	19	-	
		1990	206	148	58	1	1	3	20	47	57	32	45	-	
		1995	254	178	76	9	-	2	23	65	62	39	54	-	
	Promotion	1980	55	51	4	19	6	4	9	5	1	1	1	9	
		1990	71	55	16	32	12	1	9	5	-	2	-	10	
1995	114	91	23	30	19	14	24	9	10	3	2	3			

1) Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. - 2) Lehramtsprüfungen einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen. - 3) Abschlüsse französischsprachiger Studiengänge (Licence/Maîtrise), Zusatzprüfungen für Diplom-Dolmetscher/Übersetzer, Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache. - 4) einschl. Aufbaustudiengänge Europäische Integration/Europäische Wirtschaft. - 5) Einschließlich Aufbaustudium Biogeographie bzw. Magister in Geographie.

**Noch: 6. Bestandene Abschlußprüfungen nach Fachsemestern
in den Studienjahren 1980 bis 1995**

Fächergruppe ¹⁾	Prüfung ²⁾	Stu- dien- jahr	ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich	Davon mit Abschluß im ... Fachsemester									ohne An- gabe bzw. keine
						1. bis 6.	7.	8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und 16.	17. und hö- heren		
noch: Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)															
noch: Mathematik, Natur- wissenschaften	Staatsexamen	1980	26	10	16	-	4	11	8	3	-	-	-	-	
		1990	38	19	19	1	6	2	17	8	3	-	1	-	
		1995	39	9	30	-	-	4	30	2	2	1	-	-	
	Lehramts- prüfungen	1980	86	36	50	2	9	8	12	22	22	9	2	-	
		1990	14	8	6	-	-	-	1	3	3	3	4	-	
		1995	16	6	10	-	1	1	5	5	3	1	-	-	
	darunter: Lehramt an Gymnasien	1980	50	24	26	-	-	-	2	20	19	8	1	-	
		1990	11	7	4	-	-	-	-	2	3	2	4	-	
		1995	15	6	9	-	1	1	5	5	2	1	-	-	
	Zusammen	1980	291	204	87	21	20	24	37	70	57	31	22	9	
1990		329	230	99	34	19	6	47	63	63	37	50	10		
1995		423	284	139	39	20	21	82	81	77	44	56	3		
Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	Staatsexamen	1980	175	130	45	-	-	-	-	29	131	13	2	-	
		1990	215	127	88	-	-	-	9	107	75	15	9	-	
		1995	194	108	86	-	-	-	-	48	96	35	15	-	
	Promotion	1980	133	109	30	54	1	-	-	1	-	-	-	77	
		1990	139	102	37	21	-	-	1	-	1	-	-	116	
		1995	218 ³⁾	120	98	20	-	-	-	-	-	1	-	197	
	Zusammen	1980	308	233	75	54	1	-	-	30	131	13	2	77	
		1990	354	229	125	21	-	-	10	107	76	15	9	116	
		1995	412	228	184	20	-	-	-	48	96	36	15	197	
	Agrar-, Forst- u. Ernährungs- wissenschaften	Zusammen⁴⁾	1980	28	10	18	-	2	2	21	-	2	-	-	1
1990			15	-	15	-	-	-	3	10	1	-	1	-	
1995			3	1	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
Ingenieur- wissenschaften	Diplom/ Promotion	1980	18	16	2	5	1	-	1	5	3	1	-	2	
		1990	102	99	3	9	-	1	3	11	26	27	18	7	
		1995	144	128	16	15	7	2	12	21	30	21	32	4	
	Lehramt an Beruflichen Schulen	1980	18	18	-	-	-	-	4	10	3	1	-	-	
		1990	4	2	2	-	-	-	2	2	-	-	-	-	
		1995	4	2	2	-	-	-	1	2	-	1	-	-	
	Zusammen	1980	36	34	2	5	1	-	5	15	6	2	-	2	
1990		106	101	5	9	-	1	5	13	26	27	18	7		
1995		148	130	18	15	7	2	13	23	30	22	32	4		
Kunst, Kunst- wissenschaft	Magister/ Promotion	1980	2	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	
		1990	8	4	4	-	-	-	-	-	4	1	3	-	
		1995	16	7	9	-	-	1	3	2	1	1	8	-	
	Lehramts- prüfungen	1980	21	10	11	2	8	2	2	3	2	-	-	2	
		1990	22	3	19	-	-	2	4	10	5	1	-	-	
		1995	7	5	2	-	-	-	4	1	1	1	-	-	
Zusammen	1980	23	11	12	2	8	2	2	3	2	1	1	2		
	1990	30	7	23	-	-	2	4	10	9	2	3	-		
	1995	18	9	9	-	-	1	4	2	2	1	8	-		
UNIVERSITÄT ZUSAMMEN	1980	1 459	974	485	169	50	75	244	356	320	94	54	97		
	1990	1 746	1 056	690	159	31	37	191	478	346	180	188	136		
	1995	2 139	1 224	915	172	46	141	262	423	398	225	251	221		
Kunsthochschulen															
Kunst, Kunst- wissenschaft	Hochschule für Musik und Theater	1980	24	15	9	2	7	2	9	4	-	-	-	-	
		1990	48	26	22	11	4	18	13	1	1	-	-	-	
		1995	64	35	29	11	3	19	22	6	3	-	-	-	
	Hochschule der Bildenden Künste	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		1990	23	9	14	-	-	-	20	1	2	-	-	-	
		1995	72 ³⁾	36	36	-	-	-	50	17	4	1	-	-	
ZUSAMMEN	1980	24	15	9	2	7	2	9	4	-	-	-	-		
	1990	71	35	36	11	4	18	33	2	3	-	-	-		
	1995	136	71	65	11	3	19	72	23	7	1	-	-		

1) Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach.- 2) Lehramtsprüfungen einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen.- 3) einschl. Nachmeldungen.- 4) Lehramt an beruflichen Schulen/Promotion - auslaufend.

**Noch: 6. Bestandene Abschlußprüfungen nach Fachsemestern
in den Studienjahren 1980 bis 1995**

Fächergruppe ¹⁾	Prüfung ²⁾	Stu- dien- jahr	ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich	Davon mit Abschluß im ... Fachsemester									ohne An- gabe bzw. keine
						1. bis 6.	7.	8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und 16.	17. und hö- heren		
Fachhochschulen															
Rechts-, Wirt- schafts- und Sozial- wissenschaften	Diplom (FH) ³⁾	1980	154	100	54	119	14	16	2	2	-	-	-	1	
		1990	218	124	94	27	29	100	40	10	6	4	2	-	
		1995	230	119	111	39	41	77	42	13	10	2	6	-	
	Staatl. Laufbahnpr./ Diplom-Verwalt.-Wirt	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		1990	68	46	22	67	-	1	-	-	-	-	-	-	
		1995	85	71	14	85	-	-	-	-	-	-	-	-	
Mathematik, Naturwissensch. (Informatik)	Diplom (FH) ³⁾	1990	25	20	5	-	4	13	6	2	-	-	-		
		1995	33	29	4	-	-	8	16	2	4	2	1		
Ingenieur- wissenschaften	Diplom (FH) ³⁾	1980	138	128	10	9	71	36	15	6	1	-	-		
		1990	234	210	24	2	58	72	54	24	11	5	8		
		1995	389	361	28	79	25	86	116	53	11	7	12		
Kunst, Kunst- wissenschaft (Design)	Diplom (FH)	1980	22	12	10	-	1	-	21	-	-	-	-		
FACHHOCHSCHULEN ZUSAMMEN			1980	314	240	74	128	86	52	38	8	1	-		
		1990	545	400	145	96	91	186	100	36	17	9	10		
		1995	737	580	157	203	66	171	174	68	25	11	19		
HOCHSCHULEN INSGESAMT															
INSGESAMT		1980	1 797	1 229	568	299	143	129	291	368	321	94	54	98	
		1990	2 362	1 491	871	266	126	241	324	516	366	189	198	136	
		1995	3 012	1 875	1 137	386	115	331	508	514	430	237	270	221	
Davon:	Magister, Lizentiaten- prüfung	1980	21	9	12	1	-	-	2	3	5	4	6	-	
		1990	62	27	35	-	-	-	2	7	16	13	24	-	
		1995	123	43	80	-	1	1	12	17	32	17	43	-	
	Diplom (U)	1980	487	354	133	3	5	18	131	163	91	42	34	-	
		1990	757	486	271	-	1	21	107	242	183	102	101	-	
		1995	991	590	404	4	2	28	126	292	230	148	164	-	
	Promotion	1980	247	206	41	104	10	9	15	9	2	3	4	91	
		1990	283	217	66	76	17	8	24	8	3	3	8	136	
		1995	453	305	148	81	30	24	38	18	19	8	14	221	
	Staatsexamen	1980	293	214	79	-	4	12	25	78	152	20	2	-	
		1990	397	230	167	1	6	2	33	170	112	38	35	-	
		1995	392	213	179	-	6	75	53	78	107	48	25	-	
	Staatl. geprüfte Dol- metscher/Übersetzer	1980	31	7	24	21	4	2	1	1	2	-	-	-	
		1990	23	4	19	10	6	4	3	-	-	-	-	-	
		1995	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Sonstige ⁴⁾	1980	47	17	30	36	1	7	1	1	1	-	-	-	
		1990	76	42	34	72	-	-	3	-	1	-	-	-	
		1995	118	49	66	87	6	9	7	4	1	-	1	-	
	LA Haupt- und Gesamtschulen	1980	55	13	42	4	26	16	7	2	-	-	-	-	
		1990	3	1	2	-	-	-	2	1	-	-	-	-	
		1995	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	LA Realschulen und Gesamtschulen	1980	52	24	28	-	-	10	23	8	3	2	2	4	
		1990	34	3	31	-	-	2	7	17	3	4	1	-	
		1995	10	6	4	-	-	-	3	4	2	1	-	-	
	LA Gymnasien und Gesamtschulen	1980	181	100	81	-	-	-	14	81	57	21	6	2	
		1990	91	43	48	-	1	-	5	21	27	19	18	-	
		1995	47	16	31	-	1	4	21	8	7	2	4	-	
	LA Berufliche Schulen	1980	45	30	15	-	-	1	25	10	7	2	-	-	
		1990	20	3	17	-	-	-	5	12	1	1	1	-	
		1995	5	2	3	-	-	-	2	2	-	1	-	-	
	Künstlerischer Abschluß an den Kunsthochschulen	1980	24	15	9	2	7	2	9	4	-	-	-	-	
		1990	71	35	36	11	4	18	33	2	3	-	-	-	
		1995	136	71	65	11	3	19	72	23	7	1	-	-	
	Diplom (FH) ³⁾	1980	314	240	74	128	86	52	38	8	1	-	-	1	
		1990	477	354	123	29	91	185	100	36	17	9	10	-	
		1995	652	509	143	118	66	171	174	68	25	11	19	-	
	Staatl. Laufbahn- prüfung/Dipl. Ver- waltungswirt	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		1990	68	46	22	67	-	1	-	-	-	-	-	-	
		1995	85	71	14	85	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. - 2) Lehramtsprüfungen einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen. - 3) 1995 einschließlich insgesamt 106 Abschlüsse am DFHI und 28 im Aufbaustudium EUROBIS. - 4) Licence/Maîtrise, Ergänzungsprüfungen für Diplom-Dolmetscher/Übersetzer, Aufbaustudiengänge: Zertifikatsprüfung Europäische Integration/Europ. Wirtschaft, Magister/Aufbaustudium, Biogeographie und Raumbewertung, Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache.

7. Bestandene Abschlußprüfungen 1995 nach erstem und weiterem Studienabschluß

Prüfung Fächergruppe Hochschule	ins- gesamt	weib- lich	Deut- sche	Davon mit ... Abschlußprüfung								
				erster			zweiter oder weiterer					
				zus.	weib- lich	Deut- sche	zus.	in % von Spalte 1	weib- lich	in % von Spalte 2	Deut- sche in % von Spalte 3	Aus- länder in % ¹⁾
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Diplom (U)	991	401	944	983	396	937	8	0,8	5	1,2	0,7	2,1
darunter												
Sprach- und Kulturwissenschaften	203	167	178	196	163	172	7	3,4	4	2,4	3,4	4,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	404	138	395	403	137	394	1	0,2	1	0,7	0,3	-
Mathematik, Naturwissenschaften	245	72	237	245	72	237	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	107	13	104	107	13	104	-	-	-	-	-	-
Magister-, Lizentiatenprüfung	123	80	120	121	80	118	2	1,6	-	-	1,7	-
darunter												
Sprach- und Kulturwissenschaften	89	61	88	88	61	87	1	1,1	-	-	1,1	-
Promotionen	453	148	434	11	4	11	442	97,6	144	97,3	97,5	100
darunter												
Mathematik, Naturwissenschaften	114	23	109	-	-	-	114	100	23	100	100	100
Human-/Zahnmedizin	218	98	215	-	-	-	218	100	98	100	100	100
Staatsprüfungen (ohne LA)	392	179	381	391	178	380	1	0,3	1	0,6	0,3	-
darunter												
Rechtswissenschaft	159	63	158	159	63	158	-	-	-	-	-	-
Human-/Zahnmedizin	194	86	184	193	85	183	1	0,5	1	1,2	0,5	-
Lehramtsprüfungen	62	38	62	58	37	58	4	6,5	1	2,6	6,5	-
darunter												
Erweiterungsprüfungen	3	1	3	-	-	-	3	100	1	100	100	-
Sonstiger Abschluß (Licence)	21	19	4	19	17	4	2	9,5	2	10,5	-	11,8
Aufbaustudiengänge	97	50	33	-	-	-	97	100	50	100	100	100
Universität zusammen	2 139	915	1 978	1 538	712	1 508	556	26,0	203	22,2	23,8	53,4
HS der Bildenden Künste	72	36	70	69	33	68	3	4,2	3	8,3	2,9	50,0
Hochschule für Musik und Theater	64	29	53	39	18	34	25	39,1	11	37,9	35,8	54,5
Kunsthochschulen zusammen²⁾	136	65	123	108	51	102	28	20,6	14	21,5	17,1	53,8
Diplom (FH)	518	88	497	518	88	497	-	-	-	-	-	-
davon:												
Informatik	32	4	30	32	4	30	-	-	-	-	-	-
Sozialwesen	11	7	11	11	7	11	-	-	-	-	-	-
Betriebswirtschaft, Wirtschafts- ingenieurwesen	152	53	143	152	53	143	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	323	24	313	323	24	313	-	-	-	-	-	-
Abschluß DFH ³⁾	106	36	29	106	36	29	-	-	-	-	-	-
Aufbaustudium EUROBIS	28	19	9	-	-	-	28	100	19	100	100	100
Staatliche Laufbahnprüfung/ Diplom-Verwaltungswirt	85	14	85	85	14	85	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulen zusammen	737	157	620	709	138	611	28	3,8	19	12,1	1,5	16,2
HOCHSCHULEN INSGESAMT	3 012	1 137	2 721	2 400	901	2 221	612	20,3	236	20,8	18,4	38,5
Dagegen 1994 ⁴⁾	2 709	1 057	2 457	2 276	894	2 134	433	16,0	163	15,4	13,1	43,7

1) Ausländische Absolventen mit zweiter oder weiterer Abschlußprüfung in % aller ausländischen Absolventen. - 2) Künstlerische Abschlüsse. - 3) Binationaler Abschluß am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft, der auch das Diplom (FH) einschließt. - 4) Unterefassung; Nachmeldung 1995

**8. Bestandene Abschlußprüfungen im Studienjahr 1995 nach Durchschnittsalter
und Studiendauer der Absolventen**

Fächergruppe Studienbereich	a b 1)	Absolventen			Alter			Hochschulsemester ²⁾			Fachsemester		
		zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
		Anzahl			Durchschnitt in Jahren			Semester					
a) Universität													
Sprach- u. Kulturwissenschaften	a	338	73	265	28,6	30,3	28,2	14,5	17,5	13,5	13,2	15,0	12,7
dar.: Psychologie	a	50	22	28	30,3	31,6	29,3	17,2	19,1	15,5	16,3	17,2	15,7
Germanistik	a	62	15	47	27,8	29,3	27,3	13,2	16,3	12,3	12,6	13,4	12,3
Anglistik	a	56	6	50	27,8	28,7	27,7	12,9	13,8	12,8	12,4	11,9	12,5
Romanistik	a	90	5	85	27,9	29,2	27,8	13,4	22,3	13,0	11,7	12,6	11,7
Sport	a	37	24	13	29,3	30,2	27,8	15,9	16,8	13,9	14,8	15,4	13,7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	589	374	215	27,7	28,0	27,0	13,3	13,2	13,3	11,7	11,9	11,5
dar.: Rechtswissenschaft	a	170	100	70	27,5	27,9	27,0	13,2	13,3	13,1	10,6	10,5	10,7
Wirtschafts- wissenschaften	a	390	260	130	27,7	28,0	27,0	13,3	13,2	13,3	11,7	11,9	11,5
Mathematik, Naturwissenschaften	a	300	188	112	28,0	28,3	27,4	14,2	14,8	12,8	13,6	14,0	12,8
dar.: Informatik	a	60	53	7	27,7	27,4	30,1	14,8	14,2	21,0	14,0	13,5	18,2
Chemie	a	64	47	17	27,8	28,3	26,5	14,3	14,5	13,4	14,4	15,2	12,2
Biologie	a	51	24	27	27,6	28,1	27,2	13,8	14,2	13,2	13,3	12,3	14,2
Geographie	a	39	21	18	29,0	29,2	28,7	15,2	16,0	12,7	14,0	14,0	13,9
Human-, Zahnmedizin	a	193	108	85	28,6	29,0	28,2	11,9	11,0	13,2	13,2	13,3	13,0
dar.: Humanmedizin	a	186	104	82	28,7	29,0	28,2				13,2	13,4	13,0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	a	111	96	15	28,4	28,4	28,8	16,3	16,4	15,7	14,8	14,6	16,3
dar.: Elektrotechnik	a	73	65	8	28,1	28,2	27,3	15,8	16,4	13,1	14,9	15,0	14,8
Kunst, Kunstwissenschaften	a	15	8	7	30,9	30,7	31,1	17,8	13,7	24,6	16,8	13,5	20,6
Zusammen	a	1 583	871	712	28,2	28,5	27,8	14,1	14,5	13,5	12,9	13,2	12,6
darunter Ausländer	a	75	30	45	27,9	29,2	27,0	10,4	14,2	9,5	12,0	13,1	11,3
b) Kunsthochschulen													
Hochschule für Musik und Theater	a	39	21	18	26,5	26,8	26,2	10,6	9,6	11,7	9,0	8,7	9,3
HS der Bildenden Künste Saar	a	69	36	33	28,9	29,4	28,3	11,7	12,5	10,9	9,9	9,9	9,8

1) a = Erststudium, b = Weiterführendes Studium (Kandidaten mit bereits abgelegter Abschlußprüfung). - 2) ...im Bundesgebiet (ohne Auslandssemester).

Noch: 8. Bestandene Abschlußprüfungen im Studienjahr 1995 nach Durchschnittsalter und Studiendauer der Absolventen

Fächergruppe Prüfung	a b 1)	Absolventen			Alter			Hochschulsemester ²⁾			Fachsemester		
		zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
		Anzahl			Durchschnitt in Jahren			Semester					
c) Fachhochschulen													
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	287	181	106	28,5	29,7	26,4	7,5	7,5	7,5	7,7	7,5	8,0
Mathematik, Naturwissenschaften	a	33	29	4	28,6	28,2	31,5	10,7	10,5	11,8	10,4	10,2	11,8
Ingenieurwissenschaften	a	389	361	28	27,7	27,6	28,1	8,7	8,5	11,9	8,7	8,5	10,8
Zusammen	a	709	571	138	28,1	28,3	26,9	8,3	8,2	8,5	8,4	8,3	8,6
davon: Hochschule für Technik und Wirtschaft	a	537	421	116	27,4	27,6	26,8	9,3	9,3	8,9	9,3	9,3	9,3
Kath. Hochschule für Soziale Arbeit	a	11	4	7	28,9	29,2	28,8	8,3	8,2	8,4	7,8	8,2	7,5
Private Fachhochschule für Bergbau	a	76	75	1	28,5	28,5	30,1	5,6	5,6	5,2	5,2	5,2	5,2
Fachhochschule für Verwaltung	a	85	71	14	31,9	32,8	27,0	4,8	4,7	5,3	5,6	5,6	5,5
d) HOCHSCHULEN INSGESAMT													
INSGESAMT	a	2 400	1 499	901	28,1	28,4	27,6	11,2	10,9	11,9	11,4	11,2	11,8
dar. Ausländer	b	179	103	76	26,2	26,5	25,7	6,6	6,7	6,6	10,0	10,1	9,9
dar. Ausländer	b	612	376	236	31,5	32,3	30,3	13,7	14,6	12,3	6,5	6,9	5,9
		112	60	52	28,8	29,6	27,9	4,4	4,8	3,7	3,7	3,8	3,6
Magister/Magister Aufbaustudium		127	46	81	30,3	29,8	30,5	16,4	15,3	17,3	14,0	13,0	14,6
Lizentiat		11	4	7	34,3	36,4	33,1	28,5	30,6	26,4	15,3	13,1	16,5
Diplom (U)		841	577	264	28,2	28,4	27,7	14,5	14,7	14,0	13,6	13,7	13,5
Diplom (U) - Dolmetscher	} einschl. Erweiterungsprüfung	20	3	17	28,3	31,7	27,7	15,5	32,2	13,6	12,4	13,1	12,3
Diplom (U) - Übersetzer		126	8	118	27,4	28,8	27,3	12,3	13,3	12,2	11,2	11,4	11,2
Diplom (U) - Lehrer		7	2	5	28,3	29,8	27,7	13,7		13,7	11,3	12,3	10,9
Promotion ³⁾	} einschl. Nachmeldungen	413	277	136	32,4	32,9	31,4	19,0	18,5	20,9	7,5	7,6	7,2
Promotion ⁴⁾		40	28	12	32,6	33,1	31,6	19,5	18,9	21,0	8,3	8,3	8,3
1. Staatsexamen (Rechtswissenschaft)		159	96	63	27,0	27,5	26,3	11,9	12,0	11,6	10,3	10,4	10,0
Staatsexamen (Medizin)		194	108	86	28,6	29,0	28,2	12,0	11,0	13,4	13,2	13,3	13,0
Staatsexamen (Pharm., Lebensm.chemie)		39	9	30	27,6	29,5	27,1	12,2	15,7	11,0	9,1	9,4	9,1
LA Haupt u. Gesamtschulen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA Realschulen	} u. Gesamtschulen einschl. Erweiterungsprüfung	10	6	4	28,8	28,7	28,9	13,6	13,6		11,3	10,6	12,2
LA Gymnasien		47	16	31	27,9	29,3	27,2	14,3	15,4	13,7	11,4	12,6	10,8
LA Berufliche Schulen		5	2	3	27,9	28,5	27,6	14,2	12,7	15,0	10,6	9,7	11,2
Sonstiger Abschluß (Licence, Maîtrise)		74	39	35	29,2	29,7	28,7	7,6	7,0	8,4	2,9	2,1	3,7
Übrige Aufbaustudiengänge der Universität ⁵⁾		26	3	23	24,0	24,7	23,9	4,7	5,2	4,7	7,8	9,2	7,6
Staatl. gepr. Dolm./Übersetzer								- wird nicht mehr erfaßt -					
Diplom (FH)		518	430	88	28,2	28,3	28,3	9,5	9,2	10,5	8,9	8,7	9,7
Abschluß am DFH/EUROBIS (HTW)		134	79	55	24,5	24,6	24,2	5,4	5,8	4,8	7,1	7,9	6,0
Staatl. Laufbahnpr./Dipl.-Verwaltungswirt		85	71	14	31,9	32,8	27,0	4,8	4,7	5,3	5,6	5,6	5,5
Künstler. Abschl. HS für Musik u. Theater		64	35	29	27,2	27,4	27,0	11,9	11,5	12,4	8,0	7,6	8,5
dar. Dipl.-Musiklehrer-Prüfung		14	6	8	26,5	26,3	26,7	11,1	10,1	11,9	8,3	7,4	9,0
Diplom (HS der Bildenden Künste)		72	36	36	29,1	29,4	28,7	11,8	12,5	11,1	9,8	9,9	9,7
INSGESAMT		3 012	1 875	1 137	28,8	29,2	28,2	11,6	11,4	12,0	10,7	10,6	11,0
Dagegen 1994		2 709	1 652	1 057	28,3	28,6	27,7	11,5	11,3	12,0	10,8	10,8	10,9

1) a = Erststudium; b = Weiterführendes Studium (Kandidaten mit bereits abgelegter Abschlußprüfung). - 2) ...im Bundesgebiet (ohne Auslandssemester). - 3) ...die eine Abschlußprüfung voraussetzt. - 4) ...die keine Abschlußprüfung voraussetzt. - 5) Universität: Zertifikat Europ. Integration/Europ. Wirtschaft (59), Biogeographie und Raumbewertung (9), Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache (6).